

Nach Senkung der Luftfahrsteuer ab Juli 2026

Union will schneller günstige Ticketpreise



Die Union fordert, dass auch die Lufthansa gestrichene Flugrouten wieder anbietet und die Senkung der Flugsteuer an die Kunden weitergibt

Foto: Malin Wunderlich/dpa



Burkhard
Uhlenbroich

16.11.2025 - 12:04 Uhr

Artikel anhören

1x

-01:46

Gehen die Preise für Flugtickets jetzt in den Sturzflug?

Die Regierung hatte beim schwarz-roten Koalitionsgipfel die Senkung der sogenannten Luftfahrtsteuer ab Juli nächsten Jahres beschlossen. Der Union dauert das zu lange. Sie will, dass die Flugpreise schneller als geplant sinken – also noch vor Juli 2026.

Der stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Fraktion für Verkehr, Stephan Stracke, zu BILD am Sonntag: „Am besten wäre eine Preissenkung schon vor der Steuersenkung am 1. Juli 2026. Dann würde bereits der nächste Sommerurlaub günstiger. Das wäre nicht nur ein gutes Signal für Familien, die auf die Sommerferien angewiesen sind, sondern würde auch den Luftverkehr pushen. Vor allem von der Lufthansa erwarte ich zudem, dass sie ihr Flugangebot überprüft und gestrichene Verbindungen zurücknimmt.“

Dem Verkehrsexperten zufolge müssen Airlines den künftigen Preisvorteil an die Kunden weitergeben und nicht für sich behalten. Und dafür gibt es besonders an die Lufthansa eine klare Ansage.

Stracke: „Wenn Steuern und Gebühren für die Airlines sinken, müssen auch die Fluggäste etwas davon haben. Der Ticketpreis muss runter. Das erwarte ich jetzt von den Fluggesellschaften, allen voran von der Lufthansa.“



Verkehrsexperte Stephan Stracke (CSU) will eine schnellere Absenkung der Ticketpreise.

Foto: Alicia Windzio/dpa

Auch Fluggäste müssen etwas davon haben

Die Senkung der Steuer entlastet die Airlines in einer Größenordnung von etwa 350 Millionen Euro. Die Luftverkehrssteuer muss von den Airlines für alle Passagiere gezahlt werden, die aus Deutschland fliegen. Die Fluggesellschaften können die Steuer an die Kundinnen und Kunden weitergeben. Hoffentlich profitieren jetzt auch wirklich ALLE Passagiere von der Steuersenkung.

Haben Sie eine Meinung zu diesem Artikel? Hier können Sie uns schreiben.